



## PRESSEMITTEILUNG

# **Aktuelles aus dem Gemeinderat Bekanntgaben aus der öffentlichen Sitzung vom 23.04.2018**

## **Bekanntgaben**

### **Sachstand Bauarbeiten Am Südhang**

Die Sanierungsarbeiten "Am Südhang" laufen nach Plan. Bislang kam es zu keinen Verzögerungen, sodass bereits mit dem dritten Bauabschnitt begonnen wurde.

### **Breitbandausbau - Sachstand zum weiteren FTTB-Ausbau**

Der FTTB-Ausbau in der Pforzheimer Straße im Ortsteil Pfaffenrot ist abgeschlossen. Im Gewerbegebiet Schwarzenbusch werden derzeit Leerrohre zu den Häusern verlegt, die einen Anschluss erhalten wollen. Daran anschließend kann das Glas eingeblasen werden. Der FTTB-Ausbau in der Frauenalber Straße im Ortsteil Schielberg beginnt ab der Kalenderwoche 17.

### **Spendenlauf der Carl-Benz-Schule**

Am 05.05.2018 beginnt ab 10 Uhr am Rathaus Schielberg der Spendenlauf der Carl-Benz-Schule, mit dem Spenden für notleidende Kinder in Lateinamerika erlaufen werden. Am 25.04.2018 hat hierzu in der Carl-Benz-Halle ein Infoabend stattgefunden, bei dem Dr. Christian Scheib über die neph-Kinderdörfer und seine humanitären Einsätze vor Ort berichtete.

### **Gemeindeentwicklungskonzept**

Im Rahmen der Zukunftswerkstatt, die am 10.04.2018 stattgefunden hat, konnten die Bürgerinnen und Bürger ihre konkreten Ideen und Anregungen zu verschiedenen Themenfeldern in den Prozess einbringen.

Ebenfalls sollen Zielgruppen, wie etwa Jugendliche, Senioren, Neubürger/innen, Gewerbetreibende sowie Vereine gezielt eingebunden werden. Hierzu wird es am 08. Mai 2018 um 18:30 Uhr in der Klosterwaldhalle in Schielberg eine Veranstaltung geben, um bewusst die Sichtweisen und Bedürfnisse dieser Zielgruppen zu erfassen. Die Einladungen an die Zielgruppen wurden bereits verschickt. Auch alle anderen Bürger, die sich im Rahmen der genannten Zielgruppen einbringen möchten, sind an diesem Abend herzlich eingeladen. Sollten Sie am Zielgruppenabend teilnehmen wollen, so bitten wir um Rückmeldung an Frau Sarah Rabold, Tel. 07248-9147-15, E-Mail: sarah.rabold@marxzell.de.

## **Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung**

### **Umzug der Gemeinschafts- und Anschlussunterbringung von Marxzell nach Neurod**

Der Landkreis Karlsruhe wird künftig die vorläufig untergebrachten Flüchtlinge (GU) aus Marxzell in Neurod unterbringen.

Das Landratsamt hat der Gemeinde angeboten, auch die Personen in Anschlussunterbringung, welche durch die Kommune untergebracht werden müssen, künftig

in Neurod unterzubringen. Durch die Verlegung der Unterbringung nach Neurod kann der Betrieb in Marxzell eingestellt werden.

Der Gemeinderat hat sich entschieden, die Familien, die aufgrund fehlendem Wohnraum vorerst nicht in den Ortsteilen in der Gemeinde untergebracht werden können, in Neurod unterzubringen. Ziel ist es jedoch, vorwiegend Familien in den Ortsteilen unterzubringen, deren Kinder die Schule oder eine Kindertageseinrichtung in Marxzell besuchen.

### **Absetzung des Tagesordnungspunktes über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Beschaffung eines Kommandantenfahrzeuges**

Da weitere Beschaffungsmöglichkeiten, neben dem Kauf eines Kommandantenfahrzeuges, geprüft werden sollen, wurde der Tagesordnungspunkt vom Gemeinderat zunächst zurückgestellt. Sobald alle Informationen vorliegen, kann über die Beschaffung eines Kommandantenfahrzeuges beraten werden.

### **Spenden**

Folgende Spenden wurden vom Gremium angenommen:

Geldspende 80,00 Euro Spende für Emy

### **Bauangelegenheiten**

Das Einvernehmen wurde erteilt:

- Bauantrag: Errichtung einer Doppelgarage, OT Pfaffenrot, Karl-Wilhelm-Straße, Flst. Nr. 117/1
  
- Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, OT Schielberg, Marxzeller Str. 1 a, Flst.Nr. 92/2 und 92/5  
Bei der gemeindlichen Stellungnahme an den Landkreis wird auf Empfehlung des Ortschaftsrates Schielberg darauf hingewiesen, den Carport zugunsten einer besseren Zufahrtsmöglichkeit um 1 Meter zurück zu versetzen.
  
- Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage und Terrasse, OT Burbach, Adlerstraße, Flst.Nr. 64/1

Das Einvernehmen für die Bauvoranfrage:

Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit Garage und Stellplatz, OT Burbach, Bergstr. 13, Flst.Nr. 102 wurde nicht erteilt.

Der Tagesordnungspunkt zum Bauvorhaben "Im Neufeld" in Pfaffenrot wurde abgesetzt, da der Bauherr den Bauantrag zurückgezogen hat.

### **Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**

Bereits in der Sitzung am 26.02.2018 wurde die Neufassung der Satzung beschlossen, da Anpassungen an die gesetzlichen Vorgaben erforderlich waren und die Benutzungsgebühren als auch die Betriebskosten auf Grundlage einer Neukalkulation für die Gebäude Ettliger Str. 10 und Neuenbürger Str. 2 festzulegen waren. Durch die künftige Unterbringung der Personen in Anschlussunterbringung in Neurod wurde die Kalkulation und Aufnahme der Benutzungsgebühren und Betriebskosten in der Satzung für die GU in Waldbronn, Fabrikstraße 14 erforderlich. Der Gemeinderat hat daher der Gebührenfestsetzung und der Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zugestimmt.

### **Beratung und Beschlussfassung über Asphaltarbeiten in der Lorenzstraße**

Der Gemeinderat hat sich aufgrund der finanziellen Situation im Haushalt 2018 dazu entschieden, keine Komplettsanierung der Lorenzstraße für brutto 95.024,02 Euro durchzuführen. Es werden Angebote zur Teilsanierung eingeholt, um die Verkehrssicherheit der Straße aufrecht zu erhalten. Schätzungsweise belaufen sich die Kosten hierfür auf ca. 19.000 Euro.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Klimagerätes für die lila Gruppe in der Kindertageseinrichtung St. Raphael Pfaffenrot**

Aufgrund sehr hoher Temperaturen in der lila Gruppe hat die Verwaltung vorgeschlagen ein geeignetes Klimagerät zur Verbesserung in der lila Gruppe anzubringen. Das günstigste Angebot hierfür lag bei brutto 11.293,10 Euro. Der Gemeinderat hat sich, um eine längerfristige Lösung zu schaffen, dazu entschieden, ein energetisches Gutachten einzuholen, um zu entscheiden, ob Veränderungen an der Gebäudestruktur (Fassade, Dämmung, Fenster), eine bessere und wirtschaftlichere Alternative wäre. Ebenfalls sollen Angebote für mögliche Maßnahmen eingeholt werden.